

## Interview mit Mariano Prandi



Abbildung 1: [https://de.m.wikipedia.org/wiki/Datei:Feuerwehr\\_Warndreieck.jpg](https://de.m.wikipedia.org/wiki/Datei:Feuerwehr_Warndreieck.jpg)

Guten Tag.

Sie hatten eine Panne auf der Autobahn.

Die Feuerwehr hat Ihnen geholfen.

In welcher Beziehung stehen Sie zur Feuerwehr?

Ich bin nicht in der Feuerwehr.

Was ist passiert?

Ich fuhr mit meiner Familie auf der Autobahn.

Plötzlich kam aus dem Motor Rauch.

Wir fuhren auf den Pannestreifen.

Es war ein kleines Feuer im Motor.

Was haben Sie gemacht?

Wir haben die Polizei angerufen.

Wir waren aufgeregt.

Wir waren auf der Autobahn.

Wir wussten nicht genau wo.

Der Polizist am Telefon sagte: «Welche Nummern seht ihr an der Leitplanke?».

Wir sagten ihm die Nummern.

Der Polizist wusste, wo wir sind.

Was haben Sie gemacht, bevor die Feuerwehr kam?

Wir haben unsere Leuchtgilets angezogen.

Wir haben das Pannendreieck aufgestellt.

Wir sind vom Auto weggelaufen.

Wir sind hinter die Leitplanken gegangen.

Wir wussten nicht, ob das Auto explodiert.

Wie viele Einsatzfahrzeuge kamen zu Ihnen?

Ein Feuerwehrauto und ein Polizeiauto.

Später nochmals zwei Feuerwehrautos und ein Polizeiauto.

Was machte die Feuerwehr?

Die Feuerwehrleute löschten die Flammen schnell.

Die Polizei beruhigte uns.

Was passierte mit dem Auto nach dem Brand?

Das Auto war kaputt.

Die Polizei rief einen Abschleppwagen.

Wie kamen Sie nach Hause?

Die Feuerwehr nahm uns mit.

Wir sind zum Polizeiposten gefahren.

Wir haben Formulare ausgefüllt.

Mussten Sie für den Einsatz bezahlen?

Ich glaube nicht. Das Auto war versichert.

Haben Sie sich nach dem Eintreffen der Feuerwehr sicher gefühlt?

Ja. Sie beruhigten uns.

Vielen Dank für das Interview.

